









WISSEN SIE SCHON . . . ?



Welche Vorteile Gefriertransporten für den Haushalt haben? Am Schnellgefrierverfahren hergestellte, bei -18 Grad gefrorene Gemüsesorten...

Neues aus aller Welt

Eine Sprengpatrone in den Mund genommen. Ein 70jähriger italienischer Straftäter, der seit langem in Schwabenzell wohnt, beging auf entsetzliche Weise Selbstmord.

Lebensrettung durch den Staubhund. Der Pariser Staubhund hat dadurch, daß er zwischen den beiden guten Verbindungen herbeilief, zur Rettung eines Meniglebens beigetragen.

Zeit aus Wäffern. In zahlreichen Dörfern Angers ist ein eigenartiges Zeitmessungsverfahren gebräuchlich. In Wäffern werden die Schwingen von den Bauern geformt, mit Leinwand bestrichen und mit einem Eisenblech versehen.

Wirtschaftsteil

Berliner Börse vom 29. September. Die Märkte wurden bei der Eröffnung durch ruhige Haltung gekennzeichnet. Die Kursentwicklung war im allgemeinen ruhig.

Frankfurter Börse vom 29. September. Bei weiter fleinem Börsenverlauf war die Kursentwicklung weiter uneinheitlich. Die Aktienmärkte waren im allgemeinen ruhig.

Film-Palast Schwabacher Str. spielt ab heute, Dienstag, 14.30, 17.00, 19.30 Uhr, den Film der Nation...

Deutscher Theater, 30. 30. 9., 12.30 bis nach 11 Uhr. C. H. Der Obersteiger.

Residenz-Theater, Telefon 27508. Heute abend 19.30 Uhr: KDF, Heinrich George, Mittwoch, 20. Sept.: 'Meine Schwester und ich'.

Kurhaus, Mittwoch, 20. Sept., 19 und 19.30 Uhr: Konzert, Leitung: E. Schald.

VARIETÉS

Scala, Groß-Varieté, Telefon 26550. Nur noch zwei Tage gastiert Robert Grüning, einer unserer besten Sprecher im Varieté...

Scala, Groß-Varieté, Telefon 26550. Ab Donnerstag 1. Oktober, die große Sensation: Gastspiel des Gino Gino...

Capitol-Theater am Kurhaus. 'Kaiser Agass von Liebe'. Das große Lustspiel mit Otto Kroll, Hans-Joachim Roedelius...

Astoria, Bleichstr. 30, Tel. 25637. 'Über alles in der Welt', des großen Erfolges wegen bis Donnerstag verlängert.

Olympia-Lichtspiele, Bleichstr. 5. 'Der Schuß am Nebelhorn', Jugend hat Zuriit.

Walhalla-Theater, Film u. Varieté. 2. Woche: 'Mutter Rökk in 'Leichte Kavallerie'...

Thalia-Theater, Kirchweg 22. 3. Woche in Entführung: 'Die heimliche Gräfin'...

Apollon-Theater, Moritzstraße 6. 'Viel Lärm um Nicht', von John Galsworthy...

Apollon-Theater, Moritzstraße 6. 'Viel Lärm um Nicht', von John Galsworthy...

Apollon-Theater, Moritzstraße 6. 'Viel Lärm um Nicht', von John Galsworthy...

Apollon-Theater, Moritzstraße 6. 'Viel Lärm um Nicht', von John Galsworthy...

Ursula geht zum Theater

Roman von Hermann Meiß (Schluß des ersten Teils)

Der Boden lebte unter Ursula zu wachen. Aber mit dem weichen Blicken trat sie in den Saal, merkte zu laffen.

Sie sah in das tiefe, höhnliche Gesicht Irene Straatens. Sie unterließ sich, ein hartes Wachen in den Augen, mit dem sie ihren eigenen Namen meinte sie aus weiter Ferne zu hören.

Ursula lebte ab Sie heute abend nach der Vorstellung? fragte Ursula und ließ leiklam erschöpft, in Ursulas Antlitz.

Kun ist alles zu Ende dachte Ursula, während sie allein ihres Weges ging. Mit trübseligen Augen sah sie vor sich hin.

Strennendes Weh erfüllte Ursula. Es wurde, aber erwidert von der milden Gültigkeit, die sich über Ursula legte.

Sie sah wieder Irene Straaten vor sich, hörte ihre tiefe Stimme. Ursula dachte, daß er auf sie gerade ab sie, warie...

Sie Ursula am Abend auf der Bühne stand, vermaß sie ganz diesen Verlust. Das und Biegelungswillen waren verwahrt, nur das grenzenlose Leid, das dieser Tag über sie gebracht hatte, erfüllte sie.

Es war nicht mehr Ursula, die sie vergrößerte, ihr eigenes Schicksal, ihre eigene unglückliche Liebe vergrößerte, in dem Augenblick, das nun wüßten, verzeihendem Feuer durchleuchtet zu sein.

Atemlos lagen die Menschen im Theater. Sie saßen hatten sie das Schicksal Geschehen, ihr Leben und Sterben, so erlebte, wie an diesem Tage.

'Du sähest dich gar nicht über die Aufführung, auch im Theater, während der Pausen, daß du dich darüber völlig ausgleichst!' sagte Irene Straaten, während sie im Wagen zu ihrem Platz zurückfand.

Strebend fuhr aus seinen Gedanken auf. 'Wuß man denn immer gleich, wenn eine Vorstellung auf war, sie mit darüber zu unterhalten?'

'Gewiß! Wenn du eine deiner üblichen Stimmungen hast, können sie nicht zum Reben aufgelöst bit - bitte, die Mühe, die wir heute machen traten, auf als Steigelin lebt nicht...'

'Strebend fuhr herum. 'Sehr nett wenn du das?' entgegnete er, er merkte nicht, wie sehr er sich ereiferte. 'Das war eine ganz, ganz große Leistung, so singt und spielt ihr heute kaum eine andere Sängerin die Steigelin nach!'

Irene Straaten lachte leicht auf. 'Du sagst dich in un-

heimlich für die Mühe in Jena, lieber Franz! Man könnte sich auf den Gedanken kommen, du habest eine Schwäche für die Dame!'

'Verlegenheit schien Steinbed zu befallen. 'Sicherlich!' rief er dann hervor. 'Ich kann nur nicht verstehen, wenn man eine Leistung, wie Ursulas Mühe, so heute geschätzt hat, mit so nichtigen Redensarten abtut!'

'Danke für die Freundlichkeit!' erwiderte Irene geizig und lächelte fortan. 'Auch nachher, in ihrem Hotel, als sie beiden, redeten sie nur wenig miteinander. Es war nicht die erste Verhöhnung, die Ursula immer einsetzten war. 'Du bist mit heute so langsam!' sprach Irene offentlich und erob sie über 'Ich werde schlafen!'

'Ich bleibe noch eine Weile', und Steinbed fuhr zur Antwort und sah seiner Verlobten, als sie aus dem Saale schritt, mit hinterem Gesicht nach.

Er war gut Irene erloht, Ursula erlebte man im Theater etwas, das schon beinahe ans Wunder grenzte, nicht die Rolle der Steigelin in dieser Rollenreihe, dieser hinterhehen Leidenschaft vergrößert gesehen, das war kein Theater mehr, war Leben, heißes, hingulloses Leben - und Irene fand es 'lebr nicht... Da möchte man am liebsten dreinschlagen!'

Aber so war Irene nun selber einmal! Für nichts konnte sie sich begeistern, immer blieb sie kühl, gleichgültig. 'Nicht die erste Verhöhnung, die Ursula immer einsetzten war. 'Du bist mit heute so langsam!' sprach Irene offentlich und erob sie über 'Ich werde schlafen!'

Und mit Irene sollte er ein ganzes, langes Leben zusammenleben? Steinbed trat ein Glas Wein nach dem andern. 'Recht und mehr geriet er in die vergrößerte Stimmung. Da hatte man nun ein Gefühl im Bezug man kam immer weiter unten, aber etwas, das Felle, blieb einem verlast. 'Warum konnte man nicht einen Menschen wie Ursula kühl immer zur Seite haben...? Sie würde ihn verzeihen, sie würde sich, auch für seine Reize begeistern...'

Warum nicht geriet er in die vergrößerte Stimmung. Da hatte man nun ein Gefühl im Bezug man kam immer weiter unten, aber etwas, das Felle, blieb einem verlast. 'Warum konnte man nicht einen Menschen wie Ursula kühl immer zur Seite haben...? Sie würde ihn verzeihen, sie würde sich, auch für seine Reize begeistern...'

Abwarten dachte Steinbed. Jedenfalls wurde heute und morgen noch nicht geschieden! Und wenn es wirklich zur Lösung des Gefühls kam, lieber allein sein, als mit einer Frau leben, die einem wahrheitsgemäß immer weleas-trem bleiben würde...'

Ursula kühl war aus Baureuth zurückgekehrt. Die Leistungen des Aus- und Auslandes hatten in be-geisterter Worten über sie geschrieben, sie war zu einer Be-rühmtheit geworden... 'Ich war ein Eindringling aus Paris und New York zu Goldplätzen für die Einactoren... ein Leben neuer Erfolge, neuer Triumphe lag vor mir...'

Dennoch wurde Ursula nicht recht froh. Immer gina eine dumpfe, unheimliche Gegenwart um ihr. Seit ihrer Stunde, als in Baureuth Steinbeds Braut ihr ganz unerwartet gegenüber-getreten, als mit einem Schlag alle Zufunfsoffen in ihr zerbrochen war, lag es wie ein quälender Druck auf ihr, den sie nicht abschütteln vermochte.

Sie war Steinbed in Baureuth nicht mehr benannt. Sie war es lo recht gemein; sie wollte ihn nie mehr lieben, nie mehr an ihn erinnern werden. Mit vermaßelter Mühenstrich brachte sie es fertig, die Gedanken an Steinbed von sich zu verbannen. Sie wartete sich nicht mehr in der Arbeit, wenn sie dann auf der Bühne stand, vermaß sie für Stunden ihre Zeit.

Paul Lorenzen umgab sie in dieser Zeit mit noch größerer Sorge als zuvor. Er sah sie, daß sie etwas be-drückte, daß sie trotz ihrer künstlerischen Erfolge doch nicht zu-frieden war. Immer noch lächelte er von seiner Liebe. (Fortsetzung folgt.)

RS-Gemeinschaft Kraft durch Freude. Richard-Wagner-Abend, am 30. und 31. Sept. 1943, 19.30 Uhr im Kurhaus...

GASTSTATTEN. Park-Kaffee, Wilhelmstraße 36. Täglich, außer montags, spielt die Künstlerkapelle Fritz Strödel...

Roten Kreuz. DRK, Bereitschaft (m) Wiesbaden 1. Mittwoch, den 30. September, 10 Uhr: An-tritten auf Kammer, Markstraße 1/3.

Unterricht. Institut für Damenschulbildung in dieser Woche beginnt ein neuer Kursus...

Yanische Krumm, Adelsstraße 48. Telefon 24495. Neue Tankkurse beginnen in der ersten Woche im Oktober...

Klavierunterricht. Der Berufstätige sucht sich M. Wilmers. Gedeckert zur Er-staust, gefr. Musikl. lern. der Buchführ. Friedrichstr. 50, 2. Ang. u. E. 882 TV.

Geschäftsanzeigen. Ihre Brille vom Fachoptiker Herrn Thiede, Langgasse 47, Lieferant aller Kranken-kosten.

Kopfhaut massieren! Möglichst jeden Tag! Das fördert den Haarwuchs...

Herzlich und modisch - zwei Dinge, die wir in unseren Angeboten vereinen...

Danke dran bei jedem Schritt! Diese Schlies schützen Selbst! Schütz Sie! Ledersohlen längere Haltbarkeit...

Wannas Bart. Wenn Sie Brovinsky in die Bahnhofs-Drogerie! Hier finden Sie die bewährten Lindernungsmittel...

Reitwagen GmbH, gefr. 1842, Bahnhofsstraße 27, Fernruf 29814, 29811, 29813, 29814, 29815.

Reitwagen GmbH, gefr. 1842, Bahnhofsstraße 27, Fernruf 29814, 29811, 29813, 29814, 29815.

Reitwagen GmbH, gefr. 1842, Bahnhofsstraße 27, Fernruf 29814, 29811, 29813, 29814, 29815.

Reitwagen GmbH, gefr. 1842, Bahnhofsstraße 27, Fernruf 29814, 29811, 29813, 29814, 29815.

Blumebank, rote, Schell, 11.-, D.-Schneidmesser, je Gr. 29-40+9.50...

Blumebank, rote, Schell, 11.-, D.-Schneidmesser, je Gr. 29-40+9.50...

Blumebank, rote, Schell, 11.-, D.-Schneidmesser, je Gr. 29-40+9.50...

Blumebank, rote, Schell, 11.-, D.-Schneidmesser, je Gr. 29-40+9.50...

Blumebank, rote, Schell, 11.-, D.-Schneidmesser, je Gr. 29-40+9.50...

Blumebank, rote, Schell, 11.-, D.-Schneidmesser, je Gr. 29-40+9.50...

Blumebank, rote, Schell, 11.-, D.-Schneidmesser, je Gr. 29-40+9.50...

Blumebank, rote, Schell, 11.-, D.-Schneidmesser, je Gr. 29-40+9.50...

Blumebank, rote, Schell, 11.-, D.-Schneidmesser, je Gr. 29-40+9.50...

Blumebank, rote, Schell, 11.-, D.-Schneidmesser, je Gr. 29-40+9.50...

Blumebank, rote, Schell, 11.-, D.-Schneidmesser, je Gr. 29-40+9.50...

Blumebank, rote, Schell, 11.-, D.-Schneidmesser, je Gr. 29-40+9.50...

Blumebank, rote, Schell, 11.-, D.-Schneidmesser, je Gr. 29-40+9.50...

Blumebank, rote, Schell, 11.-, D.-Schneidmesser, je Gr. 29-40+9.50...

Blumebank, rote, Schell, 11.-, D.-Schneidmesser, je Gr. 29-40+9.50...

KURHAUS Sonntag, 4. Oktober, 19.30 Uhr: Will. Busch-Abend. HANS BALZER Neuhäusinger - Einleitung Balduin Bählmann - Lyrik...

Die Tabelle sagt's! Sie gibt genaue Auskunft über die sparsame Verwendung der gehaltvollen Säuglingsnahrung aus dem stillen Kpa. Paulys Nährspeise

TIERMARKT 5.-, H.-Wintermantel (mittlere Größe) gut erhalten, 90% zu verkaufen...

Schrum Pudding eine köstliche Nachspeise

APOLLO Moritzstraße 6. Viel Lärm um Nixi Eine Lustspiel-Delikatessen, reizvoll gespielt mit entzückenden Klängen...

